**TGW gewinnt Austrian Robotics Award 2018**

* **Rovolution überzeugt hochkarätige Fachjury**
* **Innovative TGW-Technologie ist intelligent, selbstlernend und extrem flexibel**
* **TGW definiert Robotik in der Intralogistik neu**

**TGW konnte den Austrian Robotics Award 2018 in der Kategorie „Unternehmen“ gewinnen, und die prominent besetzte Fachjury mit Rovolution überzeugen. Das innovative System zur vollautomatischen Einzelstück-Kommissionierung ist intelligent, selbstlernend und extrem flexibel. Es arbeitet vollkommen autonom und ohne Unterbrechung rund um die Uhr.**

Mit dem Austrian Robotics Award sollen Pioniere vor den Vorhang geholt werden, die innovative Ideen zum Leben erwecken. Eine hochkarätig besetzte Jury kürte TGW am 24. Oktober 2018 zum Sieger in der Kategorie Unternehmen. „Der Austrian Robotics Award ist eine großartige Bestätigung für unsere Arbeit. Die positiven Reaktionen unserer Kunden und viele Anfragen zeigen uns außerdem, dass wir den Nerv der Branche getroffen haben“, freut sich Harald Schröpf, CEO der TGW Logistics Group.

**Neues Zeitalter der Robotik in der Intralogistik**

Während Roboter in der Automobilindustrie schon länger state-of-the-art sind, war das Kommissionieren in der Intralogistik bislang nur eingeschränkt möglich. Gerade der wachsende E-Commerce bringt jedoch neue Herausforderungen und ein verändertes Bestellverhalten der Kunden mit sich. Stichwort: steigende Einzelstück-Bestellungen. Daher gewinnt die Automatisierung in der Intralogistik kontinuierlich an Bedeutung: für diesen wachsenden Bedarf ist Rovolution die Lösung.

Rovolution ist intelligent, selbstlernend und extrem flexibel. „Erkenntnisse aus den Bereichen kognitive Robotik, Machine Learning und Bilderkennung bilden die Basis für die Technologie. Unerwartete Ereignisse werden autonom und ganz ohne menschlichen Eingriff korrigiert, das ermöglicht unterbrechungsfreies Arbeiten rund um die Uhr“, unterstreicht Markus Gusenbauer, Director Group Technology bei TGW.

**Leistungsstark und flexibel**

Fällt ein Artikel zum Beispiel beim Greifvorgang zwischen Quell- und Zielbehälter zu Boden, korrigiert Rovolution autonom und passt den Lagerstand an. Damit vereint die Innovation zwei entscheidende Vorteile: Leistungsmaximierung und Flexibilität. Mit Leistungsmaximierung ist nicht eine Verbesserung der Kinematik gemeint, sondern das totale Minimieren von Ausfallzeiten. Dafür sorgen die autonomen Prozesse zur Korrektur unerwarteter Ereignisse.

Zweiter großer Vorteil ist die enorme Flexibilität. Rovolution kommt mit einer riesigen Vielfalt an Artikeltypen und Verpackungen zurecht – und das in der praktischen Anwendung. Sowohl formstabile als auch weiche Verpackungen lassen sich verarbeiten, egal ob in Folie verschweißt oder in Karton, Plastik oder Blech gehüllt.

**Portal- statt Knickarmroboter**

Die in der Entwicklungsphase von Rovolution verwendete Ausführung mit klassischen Knickarmrobotern stieß an ihre Leistungsgrenzen. Als leistungsstarke Alternative setzen die TGW-Spezialisten auf einen Portalroboter. Sein großer Vorteil: er ist schnell, flexibel und der Arbeitsbereich lässt sich außerdem in kompakter Bauform abbilden. TGW zeichnet dabei für Planung und Entwicklung, Fertigung, Software sowie Steuerung verantwortlich, und hält alle wesentlichen Teile der Wertschöpfungskette in der Hand.

„Ein hochmotiviertes Team – quasi ein TGW-internes Startup – hat Rovolution entwickelt. Die Performance ist wesentlich höher als bei einem klassischen Knickarmroboter und Rovolution lässt sich nahtlos in die TGW-Systemwelt integrieren“, zeigt sich Harald Schröpf zufrieden. „Die ersten Aufträge und das hohe Interesse potenzieller Kunden zeigen uns, dass wir die passende Lösung für die Herausforderungen des Marktes anbieten.“

[www.tgw-group.com](http://www.tgw-group.com)

**Über die TGW Logistics Group:**

Die TGW Logistics Group ist ein international führender Anbieter von Intralogistik-Lösungen. Seit fast 50 Jahren realisiert der österreichische Spezialist automatisierte Anlagen für seine internationalen Kunden: von A wie Adidas bis Z wie Zalando. Als Systemintegrator übernimmt TGW dabei Planung, Produktion und Realisierung von komplexen Logistikzentren – von Mechatronik über Robotik bis hin zu Steuerung und Software.

Die TGW Logistics Group hat Niederlassungen in Europa, China und den USA und beschäftigt weltweit mehr als 3.300 Mitarbeiter. Im Wirtschaftsjahr 2017/2018 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 713 Millionen Euro.

**Bilder:**

Abdruck mit Quellangabe und zu Presseberichten, die sich vorwiegend mit der TGW Logistics Group GmbH befassen, honorarfrei. Kein honorarfreier Abdruck für werbliche Zwecke.

**Bildbeschreibung:**

v.l.n.r.: CEO Harald Schröpf, Markus Gusenbauer (Director Group Technology) und Maximilian Beinhofer (Head of Cognitive Systems Development)

**Kontakt:**

TGW Logistics Group GmbH

A-4614 Marchtrenk, Sternmühlstraße 3

T: +43.(0)50.486-0

F: +43.(0)50.486-31

E-Mail: tgw@tgw-group.com

**Pressekontakt:**

Martin Kirchmayr

Director Marketing & Communications

T: +43.(0)50.486-1382

M: +43.(0)664.8187423

martin.kirch­­­­mayr@tgw-group.com

Alexander Tahedl

Marketing Specialist

T: +43.(0)50.486-2267

M: +43.(0)664.88459713

alexander.tahedl@tgw-group.com